

Ausbildung zum/r sensitiven und medialen Berater/in

Erlerne Jenseitskontakte und Aura-Readings mit
Klienten durchzuführen.

1. Allgemeines und Voraussetzungen

In diesem Dokument findest du einen Überblick zu der Ausbildung zum sensitiven und medialen Berater bei Sabrina Reichel. Du wirst in dieser Ausbildung eine Mischung aus persönlicher Begleitung in Form von Einzelsitzungen, Seminaren und Zirkeln erleben. Ich persönlich habe einen sehr individuellen Ausbildungsweg hinter mir und habe schnell gemerkt, dass die Kombination aus Einzelbegleitung und das Üben innerhalb der Gruppen der Schlüssel zum Erfolg waren. Am Ende der Ausbildung wirst du berechtigt sein Aura-Readings und Jenseitskontakte mit Klienten durchzuführen.

Es ist wichtig, sich bereits vor Beginn der Ausbildung bewusst zu machen, dass es sich um einen Weg handelt. So individuell wie Menschen sind, so einzigartig sind auch die Wege. Daher wirst du in meiner Ausbildung keinen festgesetzten Prüfungstermin finden. Die Prüfung wird dann angesetzt, wenn du so weit bist. Entsprechend unterschiedlich lange dauert die Ausbildung. Im Schnitt kann man von 2 bis 3 Jahren sprechen. Das Ziel sollte dabei nicht sein, die Ausbildung so schnell wie möglich zu beenden, sondern Vertrauen in sich und die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln. Du sollst dich bereit fühlen, mit Klienten zu arbeiten. Wie schnell du vorwärtsgehst, hängt von deiner Disziplin, deiner Hingabe und deinem Engagement ab.

Schon bevor du die Ausbildung beginnt, solltest du dir daher folgende Fragen stellen:

- Was ist mein innerer Antrieb für diese Ausbildung? Ist dieser Antrieb wirklich aus dem Herzen heraus?
- Bin ich bereit, täglich Zeit für die Ausbildung zu investieren?
- Bin ich bereit, mich meinen eigenen Themen zu stellen, auch wenn das schmerzhaft werden kann?
- Brenne ich so sehr für die Themen Medialität und Sensitivität, dass ich auch Rückschläge in Kauf nehme?
- Geht es mir wirklich um die persönliche und spirituelle Entwicklung und bin ich bereit, mir für diese Zeit zu geben?

Um herauszufinden, ob ich als Lehrerin für dich überhaupt geeignet bin, solltest du mindestens 2 Zirkel oder Seminare bei mir besucht haben. Es ist wichtig, dass wir ein Vertrauensverhältnis haben und du meinen Lehrstil magst. Wenn das für dich passt, bist du herzlich eingeladen, dass wir deinen Weg der Transformation und Entwicklung gemeinsam gehen.

2. Inhalte der Ausbildung

In der Ausbildung werden dir folgende Inhalte begegnen:

- **Persönlichkeitsentwicklung:** Es ist eine wichtige Basis, sich selbst und die eigenen Themen zu kennen, um nicht die eigenen Themen auf den Klienten zu übertragen. Außerdem habe ich im Laufe der Jahre gelernt: Um so mehr ich in meine eigene Tiefe eintauche, umso tiefer gehen meine Sitzungen.
- **Trennen von Sensitivität und Medialität:** Klar zu sein in der Trennung von Sensitivität und Medialität ist eine Grundlage, die jedes professionelle Medium beherrschen sollte. Es dient dazu klar zu unterscheiden, aus welcher Quelle die Information fließt und somit keine fatalen Fehler zu machen. Diese Trennung lernt sich nur durch Anleitung und Korrektur, welche du von mir in den Übungen erhältst.
- **Hellsinne:** Innerhalb der Ausbildung lernst du die verschiedenen Hellsinne kennen und erkennst, welche Hellsinne zu deinen Hauptkanälen gehören. Durch jede sensitive und mediale Übung wirst du in den Übersetzungen deiner Wahrnehmung klarer. Vergleichbar mit einer neuen Sprache, die du lernst, gewinnst du an „Vokabular“ in deinem inneren Wörterbuch und erhältst Vertrauen in deine Wahrnehmungen.
- **Fokusmeditation:** Ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung ist die Fokusmeditation. Sie hilft dir, bewusst bei dir zu sein und dich nur auf dich und deinen Atem zu konzentrieren. Sie ist wichtig, um deinen Fokus und deine Konzentration halten zu können.
- **Sitting in the Power:** Im Sitting in the Power lernst du in der Verbindung mit der geistigen Welt zu sitzen, sowie in deiner eigenen Kraft. Es hilft dir, deine Energie der geistigen Welt anzupassen und so klarer in der Kommunikation zu sein. Sitting in the Power ist für deine Arbeit ein wichtiges Tool, um langfristig gesehen eine Art Qualitätskontrolle deiner Arbeit durchzuführen, deine eigenen Wahrheiten von der geistigen Welt zu erfahren und in deinen persönlichen Prozessen von der geistigen Welt unterstützt zu werden.
- **Geistführer:** Dein eigentlicher Lehrer innerhalb deiner Ausbildung ist dein Geistführer. Er kennt dich am besten, weiß alles über deinen Lebensplan und ist dein Guide in den Sitzungen mit den Klienten. Ein großer Bestandteil innerhalb der Ausbildung wird sein, Bindung und Vertrauen zu deinem Geistführer aufzubauen. Das Ziel ist es, immer weniger Unterstützung von mir zu erhalten und immer eigenständiger mit deinem Geistführer voranzugehen.
- **Aura Readings:** Du wirst umfangreiches Wissen zu dem Thema Aura Reading erhalten und lernen, wie man ein Aura-Reading aufbaut. In Einzelbegleitungen wirst du mit Übungsklienten Aura Readings üben und ich werde dich dabei unterstützen. Durch gezielte Fragen, die dich tiefer in die Themen deines Klienten hineinbringen, erhältst du ein immer umfangreicheres Bild von und für dein Gegenüber. Sobald du in der Lage bist, ein Aura Reading

ohne jegliche Hilfe meinerseits durchzuführen, wirst du zur Prüfung zugelassen.

Wichtige Inhalte, die dir im Aura Reading begegnen, sind: **Ahnenthemen, innere Kind-Themen, Traumata, karmische Themen, Seelenpartner** und noch mehr. Hierzu wirst du von mir Grundlagenwissen erhalten und den Umgang damit in der Sitzung lernen.

- **Jenseitskontakt:** Erlebe innerhalb dieser Ausbildung, wie du auf sehr natürliche Weise den Kontakt zu Verstorbenen aufbaust. Du wirst erfahren, wie man sich mit einer Seele aus der geistigen Welt verbindet und in Einzelcoachings sowie den Gruppen die Kommunikation mit ihnen immer weiter trainieren und verbessern. Ziel ist es, den Verstorbenen beweisen zu können und die Botschaften für den Hinterbliebenen auf emotionale Weise zu übersetzen. Die Heilung für den Hinterbliebenen steht dabei im Fokus.
- **Jenseitskontakt-Demonstrationen:** Bei dieser Art der Arbeit präsentierst du Jenseitskontakte vor einer Gruppe. Du wirst lernen, was es bei diesen kurzen Jenseitskontakten vor der Gruppe zu beachten gibt und wirst dich erproben. Das Ziel ist es, einer größeren Menge von Personen das Thema Jenseitskontakte darzustellen und greifbar zu machen.
- **Verschiedene Hilfsmittel zur Kommunikation mit der geistigen Welt:** Es bedarf grundsätzlich keiner Hilfsmittel zur Kommunikation mit der geistigen Welt. Jedoch erlebe ich immer wieder, dass meine Schüler verschiedene Talente mitbringen, die sie in ihre Arbeit einbeziehen können. Daher kannst du sie innerhalb der Ausbildung kennenlernen und erproben, um auch deine Talente zu entdecken. Inhalte werden sein: **sensitives Kartenlesen, mediales Schreiben, mediales Zeichnen, Schreibplanchette und Hexenbrett.** Auf Wunsch können auch gerne weitere Hilfsmittel ausprobiert werden.

Du und deine Individualität stehen in dieser Ausbildung im Fokus. Das Ziel ist es, deine Talente zu erkennen und zu fördern. Ich begleite nun seit einigen Jahren innerhalb der spirituellen Begleitung Menschen in ihrer medialen und sensitiven Entwicklung. Jeder Einzelne hat individuelle Talente, die wir gemeinsam entdecken und fördern werden. Bleibe also offen für deine Entwicklung. Denn sei dir gewiss: Auch du bist EINZIGARTIG.

3. Aufbau der Ausbildung

Die Ausbildung ist meinerseits so aufgebaut, dass du die Möglichkeit hast, nach deinem Tempo vorwärtszugehen. Nicht jeder hat die gleichen Voraussetzungen, um den Ausbildungsweg zu meistern. Trotzdem gibt es gemeinsame Voraussetzungen, die jeder erfüllt und durchlaufen haben muss, bevor er oder sie zur Prüfung zugelassen werden kann. Das Konzept ist dabei auf regelmäßiges Üben aufgebaut. Sowohl in Gruppen als auch in der Einzelbegleitung. Es stellt auch kein Problem dar, eine Pause einzulegen und zu einem anderen Zeitpunkt weiterzumachen. Natürlich sollte klar sein, um so mehr du übst, umso schneller kommst du vorwärts.

Du buchst immer ein halbjährliches Paket. Danach hast du jederzeit die Möglichkeit, aus der Ausbildung auszusteigen. Natürlich erhältst du dann kein Zertifikat und giltst nicht als bei mir ausgebildet. Ich habe mich für die halbjährliche Variante entschieden, um etwas Verbindlichkeit in die Ausbildung zu bringen. Immer wieder erlebe ich, dass Menschen nach 2-3 Begleitungen gemeint haben, sie sind fertig und ausgebildet. Dieser Annahme möchte ich entgegenwirken. Außerdem ist das regelmäßige Üben, wie bereits erwähnt, die Basis und wird so mehr gewährleistet.

Was in diesen 6-Monaten enthalten ist:

- Mindestens 4 Einzelbegleitungen
- Mindestens 3 Übungszirkel (live oder online)
- 1 Wochenendseminar oder 2 Tagesseminare

Natürlich kannst du jederzeit mehr dazu buchen, insofern du dein Kontingent aufgebraucht hast. In all der Zeit sind wir sowieso im regelmäßigen Austausch. Ich vertraue hier ganz klar auf die Eigenverantwortung und Organisation des Schülers. Der Schüler meldet sich bei mir zur Anmeldung für die einzelnen Termine, an denen er oder sie teilnehmen möchte und hat sein Kontingent selbst im Blick. Es handelt sich hierbei um eine Erwachsenenbildung.

Zudem sind wir via WhatsApp miteinander vernetzt, um uns auszutauschen. Ihr habt dort die Möglichkeit, untereinander zu üben und euch zu unterstützen. Außerdem bin ich telefonisch erreichbar und für dich da.

Der Einstieg in die Ausbildung ist jederzeit möglich und nicht an einen bestimmten Zeitpunkt geknüpft.

Neben den Zirkeln und Seminaren sollte dir bewusst sein, dass du zu Hause viel Zeit für Meditation und Übungen investieren musst. Durch das alleinige Üben wächst ebenfalls dein Vertrauen in deine Fähigkeiten. Hier erhältst du von mir individuelle Hausaufgaben während der Einzelbegleitungen, angepasst an deinen Entwicklungsstand.

Gerne können wir im Einzelfall über Anpassungen des Programms reden. Komm mit deinen Fragen gerne auf mich zu.

4. Die Angebote im Überblick:

- **Einzelbegleitung:** Bei der Einzelbegleitung wirst du von mir im 1 zu 1 Coaching unterstützt. Du erhältst Wissen und wirst beim Üben von mir angeleitet. Wir holen Übungsklienten dazu, mit denen du Jenseitskontakte sowie Aura Readings üben kannst und ich dabei bin, sodass du immer ein direktes Feedback erhältst. Außerdem hast du zu jederzeit die Möglichkeit, aktuelle Schwierigkeiten, Themen und Entwicklungen anzusprechen. Zusätzlich erhältst du auf dich angepasste Hausaufgaben, die dich in deiner Entwicklung unterstützen.
Eine Einzelbegleitung dauert 90 Minuten und findet online via Zoom oder live in meiner Praxis statt.
- **Übungszirkel:** Übungszirkel finden monatlich live sowie online statt und sind thematisch nicht festgesetzt. Die Übungen sind abwechslungsreich und trainieren deine Sensitivität und Medialität. Ich bin wie immer dabei und unterstütze dich. Das Vermitteln von Wissen steht im Hintergrund. Es geht um das aktive Üben.
- **Seminare:** Seminare sind immer themenbezogen und bringen dir einen Themenbereich näher. Du erhältst zu diesem Thema Hintergrundwissen und kannst Fragen stellen. Seminare gehen vom Inhalt und von den Übungen tiefer in die Themen hinein und du erhältst mehr Sicherheit in dem entsprechenden Seminarthema.
- **Begleitungsseminare:** Begleitungsseminare werden nicht öffentlich ausgeschrieben und sind nur für Teilnehmer der spirituellen Begleitung oder Ausbildung gedacht. Es werden die Themenwünsche der Teilnehmer aufgegriffen und umgesetzt. Außerdem kommen Übungsklienten hinzu, mit denen Aura Readings oder Jenseitskontakte geübt werden. Begleitungsseminare finden immer live statt, sind am Wochenende und haben einen Umfang von 2 Tagen je 6 Stunden.

5. Preise und Bezahlungen

Du kannst zwischen verschiedenen Bezahlmöglichkeiten wählen.

- Einmalzahlung von 900 Euro vor Beginn der 6-monatigen Ausbildungsperiode
- Zweimalzahlung: 1 x 480 Euro vor Beginn der Ausbildung
1 x 480 Euro innerhalb der ersten 14 Tage des 4. Monats
- 6 x monatliche Rate von 170 Euro zum 1. des jeweiligen Monats.

Solltest du dich für die Ausbildung anmelden, erhältst du die Ausbildungs-AGBs mit allen wichtigen Informationen zur Bezahlung.

6. Prüfung

Wann ein Schüler zur Prüfung zugelassen ist, wird individuell von mir entschieden. Sobald ich in den Zirkeln, Seminaren und Einzelbegleitungen eine Sicherheit beim Tun und eine gleichbleibende Qualität erkenne, komme ich auf den Schüler zu. Der Schüler hat dabei die Möglichkeit, ebenfalls zu erwähnen, ob er oder sie sich bereit fühlt. Es wird dann eine Vorprüfung geben, die dem Ablauf der richtigen Prüfung ähnelt. Nach dieser wird gemeinsam entschieden, ob der Schüler für die Prüfung zugelassen ist oder noch mal Übungszeit benötigt.

Es gibt bestimmte Kriterien, die die Zulassung zur Prüfung bedingen:

- Mindestens 12 Einzelbegleitungen
- Mindestens 60 Stunden in Übungszirkeln und Seminaren
- 1 besuchtes Begleitungsseminar in der Zeit der Ausbildung
- Mindestens 50 Übungen mit Klienten außerhalb der Begleitungen, Seminare und Zirkel

Insofern die hier genannten Kriterien erfüllt sind, kann der Schüler zur Vorprüfung zugelassen werden.

7. Ablauf der Prüfung:

Die Prüfung kann online via Zoom oder live bei mir in der Praxis stattfinden. Der Prüfling führt 2 aufeinanderfolgende Sitzungen durch (Aura Reading und Jenseitskontakt) mit 2 unterschiedlichen Klienten. Diese Klienten werden von mir ausgesucht und sind über die Prüfungssituation informiert. Ich bin während der Sitzungen nur anwesend und greife nicht ein. Der Klient erhält einen Bewertungsbogen mit bestimmten Kriterien, die anschließend von 1-10 mit Begründung ausgefüllt wird. Eine Prüfung gilt dann als bestanden, wenn der Gesamtdurchschnitt sowohl beim Aura Reading als auch beim Jenseitskontakt bei mindestens 7 Punkten liegt.

Der Schüler beginnt immer mit dem Aura Reading und sollte dabei folgende Kriterien erfüllen:

- Den Klienten abholen können und ein Gefühl von Vertrautheit erwecken.
- Die 2 Hauptthemen des Klienten treffen und sie darstellen können.
- Den roten Faden, also Zusammenhänge erkennen und darstellen können.
- Empfehlungen aussprechen, die umsetzbar sind und zum Klienten passen.
- Der Schüler ist in der Lage, den Klienten zu motivieren, Potenziale und erreichte Ziele aufzuzeigen.
- Der Klient sollte sich gesehen fühlen.
- Der Schüler hat Vertrauen in sich und seine Fähigkeiten, kann mit Drucksituationen umgehen und trotzdem ruhig reagieren.
- Der Schüler ist in der Lage, mindestens ein 45 Minuten Reading durchzuführen.

Die zweite Sitzung innerhalb der Prüfung ist ein Jenseitskontakt und beinhaltet folgende Bewertungskriterien:

- Den Klienten abholen können und ein Gefühl von Vertrautheit erwecken.
- Die Geschichte, die Einzigartigkeit des Verstorbenen, soll erkennbar und spürbar sein. Der Klient soll seinen Verstorbenen klar wiedererkennen und die Anwesenheit bewiesen werden.
- Die Botschaften passen zum Klienten und der Situation, sie werden emotional transportiert.
- Der Klient erfährt während der Sitzung Heilung.
- Der Schüler ist in der Lage, auf Fragen des Klienten einzugehen.
- Der Schüler hat die Bedürfnisse des Verstorbenen und des Klienten im Blick.
- Der Schüler kann mit der Trauer des Klienten umgehen und reagiert empathisch und verständnisvoll.
- Der Schüler ist in der Lage, einen Jenseitskontakt von mindestens 45 Minuten durchzuführen.

Nach der Prüfung spreche ich mich mit den Klienten und dem Schüler. Insofern die Prüfung bestanden ist, bekommt der Schüler sein Zertifikat zum/r sensitiven und medialen Berater/in und ist damit berechtigt, Jenseitskontakte und Aura Readings selbstständig durchzuführen.

Du hast nach der Prüfung die Möglichkeit, beim Aufbau deiner Praxis von mir weiterbegleitet zu werden. Die Inhalte werden dabei individuell auf dich angepasst.

Ich danke dir nun von ganzem Herzen, das du dich für die Ausbildung bei mir interessierst. Wenn dich mein Konzept angesprochen hat, melde dich für weitere Fragen gerne bei mir.

Ich biete ein kostenloses Erstgespräch per Telefon von etwa 15 Minuten an, bei dem weiteres besprochen werden kann.
Melde dich also gerne bei mir unter: 0173 / 2968159. Ich freue mich auf dich.

Mit Sonne im Herzen, deine Sabrina